

<b>1970</b>	<b>Ausgegeben zu Bonn am 21. April 1970</b>	<b>Nr. 32</b>
-------------	---	---------------

Tag	Inhalt	Seite
11. 4. 70	Sechste Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Bestimmung von Stoffen und Zubereitungen nach § 35a des Arzneimittelgesetzes .....	350
13. 4. 70	Verordnung über die Entwertung der Beitragsmarken der Rentenversicherung der Arbeiter und der Rentenversicherung der Angestellten .....	349
14. 4. 70	Sechste Durchführungsverordnung zum Marktstrukturgesetz: Qualitätsgetreide .....	351
14. 4. 70	Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts (zu § 14 des Gesetzes über die Verwaltung der Deutschen Bundespost vom 24. Juli 1953) .....	352
	Bundesgesetzbl. Iff 900-1	
14. 4. 70	Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts (zu § 168 Abs. 5 Satz 2 Buchstabe a des Beamtengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung vom 1. Juni 1962) .....	352
<b>Hinweis auf andere Verkündungsblätter</b>		
	Bundesgesetzblatt Teil II Nr. 17 und Nr. 18 .....	353
	Verkündungen im Bundesanzeiger .....	353
	Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften .....	354

### Verordnung über die Entwertung der Beitragsmarken der Rentenversicherung der Arbeiter und der Rentenversicherung der Angestellten

Vom 13. April 1970

Nach § 1409 Abs. 3 der Reichsversicherungsordnung und nach § 131 Abs. 3 des Angestelltenversicherungsgesetzes wird mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

#### § 1

Die Beitragsmarken der Rentenversicherung der Arbeiter und der Rentenversicherung der Angestellten werden entwertet, indem durch das Eintragen einer der Zahlen 1 bis 12 und der beiden letzten Ziffern der Kalenderjahreszahl der Monat und das Jahr bestimmt werden, für welche die Beitragsmarken gelten sollen.

#### § 2

Pflichtversicherte, die Beitragsmarken verwenden müssen, ergänzen die nach § 1 vorzunehmende Eintragung durch die Buchstaben „Pf“.

#### § 3

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzblatt I S. 1) in Verbindung mit Artikel 5 § 2 des Dritten Rentenversicherungs-Änderungsgesetzes vom 28. Juli 1969 (Bundesgesetzbl. I S. 956) auch im Land Berlin.

#### § 4

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1970 in Kraft.

Bonn, den 13. April 1970

Der Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung  
Walter Arendt

**Sechste Verordnung  
zur Änderung der Verordnung  
über die Bestimmung von Stoffen und Zubereitungen nach § 35 a  
des Arzneimittelgesetzes**

**Vom 11. April 1970**

Auf Grund des § 35 a Abs. 1 Satz 3 und Abs. 3 des Arzneimittelgesetzes vom 16. Mai 1961 (Bundesgesetzbl. I S. 533), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung des Arzneimittelgesetzes vom 15. September 1969 (Bundesgesetzbl. I S. 1625), wird verordnet:

§ 1

Die Anlage zu der Verordnung über die Bestimmung von Stoffen und Zubereitungen nach § 35 a des Arzneimittelgesetzes vom 19. Dezember 1968 (Bundesgesetzbl. I S. 1444), zuletzt geändert durch Verordnung vom 3. Februar 1970 (Bundesgesetzbl. I S. 150), wird um folgende Stoffe ergänzt:

Wissenschaftliche Bezeichnung	Kurz- bezeichnung	Ende der Ver- schreibungs- pflicht nach § 35 a AMG
199. D-7-(2-Amino-2-phenyl-acetamido)- 3-methyl-8-oxo-5-thia-1-aza- bicyclo[4,2,0]oct-2-en-2-carbon- säure und ihre Salze		1. Juli 1973
200. 5-Chlor-7-jod-8-hydroxychinolin- cetyltrimethyl-ammoniumsalz		1. Juli 1973
201. 2,4-Diamino-5-(3,4,5-trimethoxy- benzyl)-pyrimidin und seine Salze	Trimethoprim	1. Juli 1973
202. 5-Dimethylamino-9-methyl-2- propyl-1 <i>H</i> -pyrazolo[1,2-a] [1,2,4] benzotriazin-1,3(2 <i>H</i> )-dion und seine Salze		1. Juli 1973
203. 1-Isopropylamino-3-( <i>m</i> -tolyl-oxy)- propan-2-ol und seine Salze		1. Juli 1973

§ 2

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit § 62 des Arzneimittelgesetzes auch im Land Berlin.

§ 3

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 11. April 1970

Der Bundesminister  
für Jugend, Familie und Gesundheit  
In Vertretung  
von Manger-Koenig

**Sechste Durchführungsverordnung  
zum Marktstrukturgesetz: Qualitätsgetreide**

Vom 14. April 1970

Auf Grund des § 3 Abs. 3 Nr. 1 und 2 und des § 6 Abs. 2 Nr. 1 und 2 des Marktstrukturgesetzes vom 16. Mai 1969 (Bundesgesetzbl. I S. 423) wird im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Wirtschaft mit Zustimmung des Bundesrates verordnet:

§ 1

(1) Zu einer Gruppe verwandter Erzeugnisse (§ 3 Abs. 1 Nr. 3 Buchstabe a des Gesetzes), für die eine Erzeugergemeinschaft gebildet werden kann, können mehrere der folgenden Erzeugnisse zusammengefaßt werden:

Zolltarif- Nummer	Erzeugnisse
----------------------	-------------

aus 10.01 Qualitätsweizen für Backzwecke  
aus 10.02 Qualitätsroggen für die Brotherstellung  
aus 10.03 Qualitätsgerste für Brauzwecke

(2) Im Sinne dieser Verordnung ist

1. Qualitätsweizen Erntegut von Sorten, die einen Sedimentationswert von mindestens 30 und bei einem Umrechnungsfaktor für Stickstoff von 5,7 einen Rohproteingehalt in der Trockensubstanz von mindestens 12 % erreichen; die Fallzahl bei der Auswuchsbestimmung muß mindestens 150 betragen;
2. Qualitätsroggen Erntegut von Sorten, die ein Mehlamylogramm von mindestens 330 Amylogramm-Einheiten erreichen; die Fallzahl bei der Auswuchsbestimmung muß mindestens 90 betragen;
3. Qualitätsgerste Erntegut von Sorten, die bei einem Umrechnungsfaktor für Stickstoff von 5,7 einen Rohproteingehalt von höchstens 11,5 % und eine Keimfähigkeit ab 15. Oktober von mindestens 98 % erreichen; der Vollgerstenanteil muß mindestens 90 % betragen.

§ 2

(1) Die Mindesterzeugungsmenge (§ 3 Abs. 1 Nr. 6 des Gesetzes) wird festgesetzt auf jährlich

1. 400 Tonnen je Sorte Qualitätsweizen für Backzwecke,
2. 300 Tonnen je Sorte Qualitätsroggen für die Brotherstellung,
3. 300 Tonnen je Sorte Qualitätsgerste für Brauzwecke.

(2) Das erste Jahr beginnt mit dem der Antragstellung auf Anerkennung als Erzeugergemeinschaft folgenden

1. April bei Sommerfrucht,
1. Oktober bei Winterfrucht.

§ 3

(1) Die Mindestmenge eines Liefervertrages (§ 6 Abs. 1 Nr. 4 des Gesetzes) wird festgesetzt auf jährlich jeweils 50 % der in § 2 Abs. 1 bezeichneten Mengen. Werden Lieferverträge mit Zustimmung der Erzeugergemeinschaft unmittelbar zwischen Mitgliedern der Erzeugergemeinschaft und einem Unternehmen abgeschlossen, so gelten diese Lieferverträge für die Berechnung der Mindestmenge nach Satz 1 als ein Liefervertrag.

(2) Die Mindestdauer eines Liefervertrages (§ 6 Abs. 1 Nr. 5 des Gesetzes) wird für Lieferverträge nach Absatz 1 auf drei Jahre festgesetzt.

§ 4

Diese Verordnung gilt nach § 14 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) in Verbindung mit § 13 Satz 2 des Marktstrukturgesetzes auch im Land Berlin.

§ 5

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bonn, den 14. April 1970

Der Bundesminister für Ernährung,  
Landwirtschaft und Forsten  
J. Ertl

**Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts**

Aus dem Beschluß des Bundesverfassungsgerichts vom 24. Februar 1970 — 2 BvL 12/69, 2 BvR 665/65, 2 BvR 26/66, 2 BvR 467/68 —, ergangen auf Vorlage des Verwaltungsgerichts Kassel und auf Verfassungsbeschwerden, wird nachfolgender Entscheidungssatz veröffentlicht:

§ 14 des Gesetzes über die Verwaltung der Deutschen Bundespost vom 24. Juli 1953 (Bundesgesetzbl. I S. 676) ist mit dem Grundgesetz vereinbar.

Der vorstehende Entscheidungssatz hat gemäß § 31 Abs. 2 des Gesetzes über das Bundesverfassungsgericht Gesetzeskraft.

Bonn, den 14. April 1970

Der Bundesminister der Justiz  
Gerhard Jahn

**Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts**

Aus dem Beschluß des Bundesverfassungsgerichts vom 21. Januar 1970 — 2 BvL 27/63 —, ergangen auf Vorlage des Verwaltungsgerichts in Gelsenkirchen, wird nachfolgender Entscheidungssatz veröffentlicht:

§ 168 Absatz 5 Satz 2 Buchstabe a des Beamtengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbeamtengesetz — LBG) in der Fassung vom 1. Juni 1962 (Gesetz- und Verordnungsblatt S. 271) war mit Artikel 3 Absatz 1 des Grundgesetzes unvereinbar und deshalb nichtig.

Der vorstehende Entscheidungssatz hat gemäß § 31 Abs. 2 Satz 1 des Gesetzes über das Bundesverfassungsgericht Gesetzeskraft.

Bonn, den 14. April 1970

Der Bundesminister der Justiz  
Gerhard Jahn

## Bundesgesetzblatt Teil II

### Nr. 17, ausgegeben am 17. April 1970

Tag	Inhalt	Seite
19. 3. 70	Bekanntmachung des Abkommens zwischen dem Bundesminister für Bildung und Wissenschaft der Bundesrepublik Deutschland und der Europäischen Organisation für die Entwicklung und den Bau von Raumfahrzeugträgern (ELDO) über die Benutzung, Unterhaltung und Verwaltung der Anlagen in der Bundesrepublik Deutschland .....	185
19. 3. 70	Bekanntmachung über das Inkrafttreten der Protokolle vom 29. November 1965 zum Internationalen Übereinkommen über die Fischerei im Nordwestatlantik, das Inkrafttreten der von der Kommission angenommenen Vorschläge und Kontrollmaßnahmen betreffend .....	189
26. 3. 70	<b>Bekanntmachung</b> über die Kündigung des Abkommens zur Gründung eines Welthilfsverbandes .....	190
28. 3. 70	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Erklärung des Ehemillens, das Heiratsminderalter und die Registrierung von Eheschließungen .....	191
31. 3. 70	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Übereinkommens über die Zwischenstaatliche Beratende Seeschiffahrts-Organisation .....	191

### Nr. 18, ausgegeben am 18. April 1970

7. 4. 70	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Abkommens über die Internationale Finanz-Corporation (IFC) .....	193
14. 4. 70	Bekanntmachung über das Inkrafttreten des Protokolls über die Rechtsstellung der Flüchtlinge .....	194

### Verkündungen im Bundesanzeiger

Gemäß § 1 Abs. 2 des Gesetzes über die Verkündung von Rechtsverordnungen vom 30. Januar 1950 (Bundesgesetzbl. S. 23) wird auf folgende im Bundesanzeiger verkündete Rechtsverordnungen nachrichtlich hingewiesen:

Datum und Bezeichnung der Verordnung	Verkündet im Bundesanzeiger Nr.	vom	Tag des Inkraft- tretens
1. 4. 70 Verordnung Nr. 10/70 über die Festsetzung von Entgelten für Verkehrsleistungen der Binnenschifffahrt	69	14. 4. 70	15. 4. 70
10. 4. 70 Verordnung TSM Nr. 1/70 über den Tarif für den Möbelverkehr mit Kraftfahrzeugen	69	14. 4. 70	1. 5. 70
31. 3. 70 Schifffahrtspolizeiliche Anordnung der Wasser- und Schifffahrsdirektion Hamburg über Ankerverbotszonen auf der Unterelbe, der Pagensander Nebenelbe, der Löhesander Süderelbe und der Borsteler Binnenelbe	70	15. 4. 70	15. 4. 70

### Hinweis auf Rechtsvorschriften der Europäischen Gemeinschaften,

die mit ihrer Veröffentlichung im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften unmittelbare Rechtswirksamkeit in der Bundesrepublik Deutschland erlangt haben

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften — Ausgabe in deutscher Sprache —	
	vom	Nr./Seite
6. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 627/70 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	7. 4. 70	L 77/1
6. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 628/70 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	7. 4. 70	L 77/3
6. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 629/70 der Kommission zur Änderung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	7. 4. 70	L 77/5
6. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 630/70 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	7. 4. 70	L 77/6
6. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 631/70 der Kommission zur Festsetzung der Abschöpfungen für Olivenöl	7. 4. 70	L 77/7
6. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 632/70 der Kommission zur Festsetzung des Betrages der Beihilfe für Olsaaten	7. 4. 70	L 77/9
6. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 633/70 der Kommission zur Beendigung der in der Verordnung (EWG) Nr. 224/70 vorgesehenen Dauer-ausschreibung für die Ausfuhr von Rübenroh Zucker	7. 4. 70	L 77/10
7. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 634/70 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	8. 4. 70	L 78/1
7. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 635/70 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	8. 4. 70	L 78/3
7. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 636/70 der Kommission zur Änderung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	8. 4. 70	L 78/5
7. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 637/70 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	8. 4. 70	L 78/6
7. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 638/70 der Kommission zur Änderung der Verordnung Nr. 473/67/EWG über die Einfuhr- und Ausfuhr lizenzen für Getreide und Getreideverarbeitungs-erzeugnisse, Reis, Bruchreis und Reisverarbeitungs-erzeugnisse	8. 4. 70	L 78/7
7. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 639/70 der Kommission zur Änderung der Erstattungen bei der Ausfuhr von Getreide- und Reisver-arbeitungserzeugnissen	8. 4. 70	L 78/8
8. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 640/70 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	9. 4. 70	L 79/1
8. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 641/70 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	9. 4. 70	L 79/3
8. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 642/70 der Kommission zur Änderung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	9. 4. 70	L 79/5
8. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 643/70 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	9. 4. 70	L 79/6

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften	
	— Ausgabe in deutscher Sprache —	
	vom	Nr./Seite
8. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 644/70 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfung bei der Einfuhr von Melasse	9. 4. 70	L 79/7
9. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 645/70 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	10. 4. 70.	L 80/1
9. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 646/70 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	10. 4. 70	L 80/3
9. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 647/70 der Kommission zur Festsetzung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	10. 4. 70	L 80/5
9. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 648/70 der Kommission zur Festsetzung der für Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anzuwendenden Erstattungen	10. 4. 70	L 80/7
9. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 649/70 der Kommission zur Festsetzung der bei Reis und Bruchreis anzuwendenden Abschöpfungen	10. 4. 70	L 80/11
9. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 650/70 der Kommission zur Festsetzung der Prämien als Zuschlag zu den Abschöpfungen für Reis und Bruchreis	10. 4. 70	L 80/13
9. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 651/70 der Kommission zur Festsetzung der Erstattungen bei der Ausfuhr für Reis und Bruchreis	10. 4. 70	L 80/15
9. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 652/70 der Kommission zur Festsetzung der bei der Erstattung für Reis und Bruchreis anzuwendenden Berichtigung	10. 4. 70	L 80/17
9. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 653/70 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	10. 4. 70	L 80/19
9. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 654/70 der Kommission zur Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Kälbern und ausgewachsenen Rindern sowie von Rindfleisch, ausgenommen gefrorenes Rindfleisch	10. 4. 70	L 80/20
9. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 655/70 der Kommission zur Änderung der bei der Einfuhr von Getreide- und Reisverarbeitungs-erzeugnissen zu erhebenden Abschöpfungen	10. 4. 70	L 80/22
9. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 656/70 der Kommission zur Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 1670/69 der Kommission vom 22. August 1969 über bestimmte Maßnahmen auf den Sektoren Getreide und Reis infolge der Abwertung des französischen Franken	10. 4. 70	L 80/24
9. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 657/70 der Kommission zur zweiten Änderung der Verordnung (EWG) Nr. 565/70 über die Handhabung des Systems der Einfuhrlicenzen für Tafeläpfel	10. 4. 70	L 80/25
10. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 658/70 der Kommission zur Festsetzung der auf Getreide, Mehle, Grütze und Grieß von Weizen oder Roggen anwendbaren Abschöpfungen	11. 4. 70	L 81/1
10. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 659/70 der Kommission über die Festsetzung der Prämien, die den Abschöpfungen für Getreide und Malz hinzugefügt werden	11. 4. 70	L 81/3
10. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 660/70 der Kommission zur Änderung der bei der Erstattung für Getreide anzuwendenden Berichtigung	11. 4. 70	L 81/5
10. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 661/70 der Kommission über die Festsetzung der Abschöpfungen bei der Einfuhr von Weißzucker und Rohzucker	11. 4. 70	L 81/6
10. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 662/70 der Kommission zur Festsetzung der Abschöpfungen für Olivenöl	11. 4. 70	L 81/7
10. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 663/70 der Kommission zur Festsetzung des Betrages der Beihilfe für Olsaaten	11. 4. 70	L 81/9
10. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 664/70 der Kommission zur Verlängerung der Anwendung der Verordnung (EWG) Nr. 1286/69 über die Dauerausschreibung von Magermilchpulver, das zur Verarbeitung zu Mischfutter für Schweine oder Geflügel bestimmt ist	11. 4. 70	L 81/10

Datum und Bezeichnung der Rechtsvorschrift	Veröffentlicht im Amtsblatt der Europäischen Gemeinschaften	
	--- Ausgabe in deutscher Sprache ---	
	vom	Nr./Seite
10. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 665/70 der Kommission zur Aufhebung der Zusatzbeträge für lebendes und geschlachtetes Geflügel	11. 4. 70	L 81/11
10. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 666/70 der Kommission zur Festsetzung von Zusatzbeträgen für Erzeugnisse des Sektors Geflügelfleisch	11. 4. 70	L 81/12
10. 4. 70 Verordnung (EWG) Nr. 667/70 der Kommission zur Änderung der Erstattung bei der Ausfuhr von Olsaaten	11. 4. 70	L 81/14
20. 3. 70 Berichtigung der Richtlinie des Rates zur Angleichung der Rechtsvorschriften der Mitgliedstaaten über Maßnahmen gegen die Verunreinigung der Luft durch Abgase von Kraftfahrzeugmotoren mit Fremdzündung (70/220/EWG) (ABl. Nr. L 76 vom 6. 4. 1970)	11. 4. 70	L 81/15

Herausgeber: Der Bundesminister der Justiz. — Verlag: Bundesanzeiger Verlagsges. m.b.H., 5 Köln 1, Postfach.  
 Druck: Bundesdruckerei Bonn.

**Im Bezugspreis ist Mehrwertsteuer enthalten; der angewandte Steuersatz beträgt 5,5 %.**

Das Bundesgesetzblatt erscheint in drei Teilen. In Teil I und II werden die Gesetze und Verordnungen in zeitlicher Reihenfolge nach ihrer Ausfertigung verkündet. In Teil III wird das als fortgeltend festgestellte Bundesrecht auf Grund des Gesetzes über die Sammlung des Bundesrechts vom 10. Juli 1958 (Bundesgesetzbl. I S. 437) nach Sachgebieten geordnet veröffentlicht. Bezugsbedingungen für Teil III durch den Verlag. Bezugsbedingungen für Teil I und II: Laufender Bezug nur durch die Post. Neubestellung mittels Zeitungskontokarte an einem Postschalter. Bezugspreis halbjährlich für Teil I und Teil II je 20,— DM, Einzelstücke je angefangene 16 Seiten 0,50 DM gegen Voreinsendung des erforderlichen Betrages auf Postscheckkonto „Bundesgesetzblatt“ Köln 3 99 oder nach Bezahlung auf Grund einer Vorausrechnung. Preis dieser Ausgabe 0,50 DM zuzüglich Versandgebühr 0,15 DM, bei Lieferung gegen Vorausrechnung zuzüglich Portokosten für die Vorausrechnung. **Bestellungen bereits erschienener Ausgaben sind zu richten an: Bundesgesetzblatt 53 Bonn 1, Postfach.**